

Wesentliche Inhalte in Leicht Lesen

Der Begutachtungs-Entwurf zur Tiroler Landes-Ordnung 1989

Erstellt von der Abteilung Verfassungsdienst

Vorwort

Dieser Text ist in Leichter Sprache geschrieben.

Ein Computer-Programm der Firma Capito hilft uns dabei.

Der Text erklärt wichtige Inhalte.

Der Text ist eine Beilage zu einem Begutachtungs-Entwurf.

Der Begutachtungs-Entwurf hat die Geschäfts-Zahl VD-512/441-2025.

Was ist ein Begutachtungs-Entwurf?

Ein Entwurf ist eine Roh-Fassung.

Konkret: der Text ist noch nicht fertig.

Das Wort Begutachtung bedeutet:

Man kann eine Meinung zum Entwurf abgeben,
bevor das Gesetz beschlossen wird.

Diese Meinung kann den Entwurf noch ändern.

Nach der Begutachtung wird der Entwurf zu einem Gesetzes-Vorschlag.

Die Landes-Regierung bringt den Gesetzes-Vorschlag
in den Tiroler Landtag ein.

Der Tiroler Landtag kann das Gesetz ändern und beschließen.

Ein wichtiger Hinweis!

Dieser Text soll helfen, den Entwurf zu einem Gesetz besser zu verstehen.

Wir kürzen den Entwurf und erklären nur wichtige Inhalte.

Tiroler Landes-Ordnung

In Tirol gibt es eine Landes-Ordnung.

Die Tiroler Landes-Ordnung ist die Landes-Verfassung von Tirol.

Die Landes-Verfassung regelt zum Beispiel:

- das Landes-Gebiet,
- den Landtag,
- die Gesetzgebung,
- die Organisation der Landes-Verwaltung.

Wenn die Landes-Ordnung geändert werden soll,
braucht es ein Landes-Verfassungs-Gesetz.

Der Tiroler Landtag kann ein Landes-Verfassungs-Gesetz beschließen, wenn:

- Mehr als die Hälfte der Abgeordneten da sind und
- Zwei-Drittel, das heißt jeweils zwei von drei Abgeordneten zustimmen.

Die Landes-Ordnung gibt allen Tirolerinnen und Tirolern einen Überblick
über die Landes-Rechts-Ordnung.

Der Entwurf heißt in schwerer Sprache:

Landesverfassungsgesetz, mit dem die Tiroler Landesordnung 1989 geändert wird.

Was ist ein Landes-Verfassungs-Gesetz?

Die Tiroler Landes-Ordnung gilt nur in Tirol.

Das Gesetz ist ein Landes-Verfassungs-Gesetz.

Der Tiroler Landtag beschließt Landes-Verfassungs-Gesetze.

Landes-Verfassungs-Gesetze werden vom Land Tirol gemacht.

Landes-Verfassungs-Gesetze sind in schwerer Sprache geschrieben.

Ein Gesetz ist eine staatliche Regel.

Ein Gesetz sagt, wie etwas sein soll und wie etwas sein muss.

Alle Menschen in Tirol müssen die Gesetze einhalten.

Landes-Verfassungs-Gesetze haben ein Datum und eine Nummer.

Was steht im Entwurf?

Im Entwurf steht:

Ein neues Bundes-Gesetz ändert das Bundes-Verfassungs-Gesetz und erlässt ein Informations-Freiheits-Gesetz.

Durch die Vorgaben vom Bund braucht es ein neues Landes-Verfassungs-Gesetz.

Das Landes-Verfassungs-Gesetz enthält Anpassungen in der Tiroler Landes-Ordnung.

Daneben soll auch die Zusammen-arbeit der 3 historischen Landes-Teile sichtbar werden.

Anpassungen in der Tiroler Landes-Ordnung

Ein neues Bundes-Gesetz ändert das Bundes-Verfassungs-Gesetz und erlässt ein Informations-Freiheits-Gesetz.

Informationen sind Aufzeichnungen für amtliche oder geschäftliche Zwecke.

Aufzeichnungen können Protokolle oder Verträge sein.

Durch die Vorgaben vom Bund braucht es Anpassungen in der Tiroler Landes-Ordnung.

Der Bund hebt unter anderem die Amts-Verschwiegenheit auf.

Sensibles Wissen und bestimmte Informationen müssen weiterhin geheim gehalten werden.

Darum braucht es eine Geheimhaltungs-Pflicht für Mitglieder der Landes-Regierung.

Darum braucht es eine Anpassung der Tiroler-Landesordnung.

Der Informations-Auftrag der Landes-Regierung

Der Informations-Auftrag der Landes-Regierung wird genauer beschrieben.

Die Landes-Regierung soll die Bevölkerung über wichtige Angelegenheiten informieren.

Die Zusammen-arbeit der 3 historischen Landes-Teile

Die grenz-überschreitende Zusammen-arbeit ist ein allgemeiner politischer Handlungs-Auftrag für das Land Tirol.

Dieser Handlungs-Auftrag soll auch in der Landes-Ordnung vorkommen.

Tirol setzt sich in Alpen-Kooperationen für einen lebens-werten alpinen Raum ein.

Zum Beispiel:

- in der Arbeits-Gemeinschaft Alpen-Länder,
- in der EU-Alpen-Raum-Strategie,
- im Netzwerk der europäischen Regionen mit Gesetzgebungs-Kompetenzen,
- in der Konferenz der Europäischen gesetzgebenden Regional-Parlamente.

Die Zusammen-arbeit der 3 historischen Landes-Teile soll die geistige und kulturelle Einheit zeigen.

Die 3 Landes-Teile sind:

- Tirol,
- die autonome Provinz Bozen-Südtirol,
- die autonome Provinz Trient.

Der neue Verfassungs-Auftrag betont die Landes-Identität Tirols.

Identität meint Eigenschaften, die Tirol besonders beschreiben und erkennbar machen.

Die Geschichte Tirols bestimmt ganz wesentlich die Landes-Identität.

Sie zeigt sich auch in der Zusammen-arbeit der 3 historischen Landes-Teile.

Was ist besonders wichtig?

Ein neues Bundes-Gesetz ändert das Bundes-Verfassungs-Gesetz und erlässt ein Informations-Freiheits-Gesetz.

Durch die Vorgaben vom Bund braucht es ein neues Landes-Verfassungs-Gesetz.

Das Landes-Verfassungs-Gesetz enthält Anpassungen in der Tiroler Landes-Ordnung.

Daneben soll auch die Zusammen-arbeit der drei historischen Landes-Teile sichtbar werden.